

## Presseinformation

15. April 2003

### **500.000. Wasserprobe durch NÖ Umweltschutzanstalt**

#### **Sobotka: „Niederösterreich hat beste Wasserqualität Österreichs!“**

Seit fast 30 Jahren untersucht die NÖ Umweltschutzanstalt (NUA) Wasserproben aller Art: Neben Trinkwasser, Grundwasser, Abwasser, Wasser aus Badeseen und Fließgewässern sind es vor allem Badewässer aus mehr als 80 Prozent der öffentlichen Bäder in Niederösterreich.

Die 500.000. Probe wurde im Beisein von Umwelt-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka in der Therme Laa gezogen. Wie üblich, wurden die Proben unverzüglich in die Labors der NÖ Umweltschutzanstalt nach Maria Enzersdorf gebracht, wo sie innerhalb von 24 Stunden bearbeitet werden müssen.

„Durch die Überprüfung großer Wasserversorger (z.B. evn wasser), vieler Gemeinden und einer Vielzahl von Wasserversorgungsanlagen leistet die NUA einen wesentlichen Beitrag zur Versorgung Niederösterreichs mit einwandfreiem Wasser. Auch der Zustand der Fließgewässer in Niederösterreich wird seit Jahren von Biologen und Chemikern der NUA kontrolliert“, erklärt Sobotka die Aufgabe der NUA.

„Zur Zeit gehören die Sanierung von Badeseen, die Überprüfung auf Bleigehalt des Trinkwassers und technische Untersuchungen (z.B. Mischbarkeit von Wässern, Korrosionsverhalten etc.) zu den wichtigsten Aufgabengebieten“, so Geschäftsführer Dipl.Ing. Johannes Fischer. „Neben Routineuntersuchungen auf den unterschiedlichsten Gebieten haben wir zusätzlich noch 6.000 Wasserproben von Milchbauern zu bewältigen.“

Anlässlich des Welt-Wassertages am 22. März hat das Land Niederösterreich eine landesweite Trinkwasser-Messaktion gestartet. Brunnenbesitzer aus ganz Niederösterreich können im Rahmen der Aktion kostengünstig die Wasserqualität testen lassen. Im letzten Jahr wurden fast 800 Brunnen in ganz Niederösterreich untersucht.

Nähere Informationen: „umweltberatung“ Niederösterreich, Telefon 02742/718 29 bzw. per e-mail unter [niederoesterreich@umweltberatung.at](mailto:niederoesterreich@umweltberatung.at). Der Kostenbeitrag beträgt pro Brunnen 60 Euro.



## Presseinformation